

JAHRBUCH DER PSYCHOANALYSE

Herausgegeben von Bernd Nissen, Uta Zeitzschel, Wolfgang Hegener, Uta Karacaoğlan

83

Antisemitismus, Populismus, Radikalismus

Beiträge

- Hans-Jürgen Wirth* Der affektive Furor des Populismus
- Wolfgang Hegener* Interview mit Samuel Salzborn,
Antisemitismusforscher
- Dionne R. Powell* Do Black Lives Matter?
- J. Schuler, C. Schließler, O. Decker* Das Autoritäre Syndrom
- Karin J. Zienert-Eilts* »Niemand tut man so gut und so vollständig
das Böse, als wenn man es guten Gewissens tut.«
- C. Bialluch, K. Sischka* Islamistische Radikalisierung
- Ulrich Moser* Von der Berührung zur Trajektorie

Position

- Dorothee Stoupel* Werden wir den Juden Auschwitz jemals verzeihen?

Bagatellen

- Elisabeth Imhorst* Der tote Körper oder:
Sich selbst wie eine Leiche behandeln
- Joshua Durban* Der Horror und die Schönheit
autistischer unbewusster Phantasien



Psychosozial-Verlag

Hinweise für Autor*innen

Wir freuen uns über die Zusendung von Manuskripten, die im Peer-Review-Verfahren begutachtet werden. Als *Beitrag* sollte Ihr Typoskript ca. 7.500 Worte umfassen (max. 55.000 Zeichen inkl. Leerzeichen). Bitte stellen Sie eine kurze Zusammenfassung (max. 1.200 Zeichen) sowie Schlagworte voran.

Auch kürzere Beiträge sind sehr erwünscht. In unserem *Forum* veröffentlichen wir u. a. *Bagatellen* (klinische Beobachtungen, theoretische Reflexionen; 1.500–2.500 Worte), *Positionen* (3.500–4.000 Worte) und *Kontroversen* (2.500–3.500 Worte).

Wird ein Manuskript zur Veröffentlichung angenommen, sollte es im Hinblick auf die Schreibanweisungen des *Jahrbuchs der Psychoanalyse* durchgearbeitet werden. Diese können Sie auf der Verlagshomepage (www.psychosozial-verlag.de) herunterladen.

Die Anzahl der Abbildungen ist möglichst gering zu halten, außerdem ist auf Farbabbildungen möglichst zu verzichten.

Für ihre Gutachter*innentätigkeit danken wir

E. Angehrn, W. Balzer, I. Bataller, R. Bensch, E. Brainin, G. Dahl, J. Döser, J. F. Danckwardt, F.-W. Eickhoff, H. Erb, E. Etzersdorfer, E. Falzeder, V. Friedrich, P. Gabriel, L. Gast, S. Goldmann, A. Gregor, T. Hartung, W. Hegener, H. Hinz, A. Hirschmüller, U. Hock, E. Imhorst, C. Kirchhoff, S. Kitlitschko, L. Klöß-Rotmann, E. Kobylinska, J. Kracke, S. Krutzenbichler, J. Küchenhoff, C. Kugelmann, N. Matejek, W. Mertens, U. Ostendorf, K.-J. Pazzini, F. Pfäfflin, H. Raguse, H.-J. Rothe, G. Schneider, W. Schönau, S. Schunck, U. Schultz-Venrath, A. Sellschopp-Rüppell, J. Scharff, T. Siol, P. Soldt, V. Strauss, D. v. Tippelskirch-Eissing, C. Tögel, A. Vaihinger, R.-P. Warsitz, M. Wegener, H. Weiß, F. Wellendorf, K. Wiebel-Döbert, H. Wiedebach, M. Zeul, S. Zwettler-Otte

Wir danken Dara Chassin du Guerny und Isabelle Koch-Hegener für ihre sorgfältige Durchsicht der Abstracts.

Jahrbuch der Psychoanalyse
Band 83

JAHRBUCH DER PSYCHOANALYSE – HISTORIE

Gegründet 1960
von Käte Dräger, Horst-Eberhard Richter,
Gerhart Scheunert, Edeltrud Seeger

Frühere Herausgeberinnen und Herausgeber

1960
Käte Dräger, Horst-Eberhard Richter,
Gerhart Scheunert, Edeltrud Seeger

1961–1962
Käte Dräger, Alexander Mitscherlich,
Horst-Eberhard Richter, Gerhart
Scheunert, Edeltrud Seeger

1964–1969
Gerhart Scheunert

1974–1995
Friedrich-Wilhelm Eickhoff, Wolfgang
Loch

1995–2002
Friedrich-Wilhelm Eickhoff
[Redaktionelle Mitarbeit: Elisabeth
Eickhoff (1994–2001)]

2002–2008
Claudia Frank, Ludger M. Hermanns,
Helmut Hinz

2008–2013
Claudia Frank, Ludger M. Hermanns,
Elfriede Löchel

2014–2017
Angelika Ebrecht-Laermann, Elfriede
Löchel, Bernd Nissen, Johannes Picht

2018
Angelika Ebrecht-Laermann, Bernd
Nissen, Claudia Thußbas, Uta Zeitzschel

2018–2019
Angelika Ebrecht-Laermann, Bernd
Nissen, Uta Zeitzschel

2019–2020
Bernd Nissen, Uta Zeitzschel

Ab 2021
Wolfgang Hegener, Uta Karacaoğlan,
Bernd Nissen, Uta Zeitzschel

Weitere ehemalige Mitherausgeberinnen und Mitherausgeber

Hermann Beland, Lilli Gast, Ilse
Grubrich-Simitis, Albrecht Kuchenbuch,
Gerhard Schneider, Wilhelm zu Solms-
Rödelheim

Ehemalige Beiratsmitglieder

Michael Balint, Therese Benedek, Kurt
R. Eissler, Anna Freud, Wilhelm Hoffer,
Piet Cornelius Kuiper, Jeanne Lampl-de
Groot, Pieter Jacob van der Leeuw, Karl
Menninger, Fritz Morgenthaler, Paul
Parin, Wilhelm zu Solms-Rödelheim,
Léon Wurmser

Aktueller Beirat

Jorge Ahumada, Tatjana Aladvidze,
Wolfgang Berner, Giuseppe Civitarese,
Joshua Durban, Henrik Enckell, Terttu
Eskelinen de Folch, Egle Laufer, Howard
Levine, Riccardo Lombardi, Patrick
Miller, Carine Minne, Ursula Ostendorf,
Peter Wegner, Rob Wille

JAHRBUCH DER PSYCHOANALYSE

Beiträge zur Theorie und Praxis

83

Antisemitismus, Populismus,
Radikalismus

Psychosozial-Verlag

Jahrbuch der Psychoanalyse

Beiträge zur Theorie und Praxis

ISSN 0075-2363 (print)

ISSN 2703-0989 (digital)

www.psychosozial-verlag.de/jdp

Band 83 (2/2021)

<https://doi.org/10.30820/0075-2363-2021-2>

Herausgeber*innen

Bernd Nissen:

bernd.nissen@gmx.de

Uta Zeitzschel:

uta.zeitzschel@dpv-mail.de

Wolfgang Hegener:

w.hegener@t-online.de

Uta Karacaoglan:

karacaoglan@t-online.de

Manuskripte

Die Herausgeber*innen laden zur Einsendung von Manuskripten ein.

Bitte beachten Sie dazu die Hinweise am Ende des Bandes sowie die Schreibenweisungen des *Jahrbuchs der Psychoanalyse*.

Copyright

© 2021 Psychosozial-Verlag, Gießen

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Erscheinungsweise

halbjährlich

Verlag, Abonnementbetreuung

Psychosozial-Verlag

Walltorstr. 10

35390 Gießen

Tel.: 0641/969978-26

Fax: 0641/969978-19

info@psychosozial-verlag.de

www.psychosozial-verlag.de

Bezug, Abonnements

Einzelband: 49,90 €

Reduzierter Preis für Mitglieder der

DPV, DPG und DGPT: 39,90 €

Reduzierter Preis für Ausbildungs-

kandidat*innen und Studierende: 29,- €

Abonnement: 99,80 €

Reduzierter Preis für Mitglieder der

DPV, DPG und DGPT: 79,80 €

Reduzierter Preis für Ausbildungskan-

didat*innen und Studierende: 58,- €

Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern nicht eine Abbestellung bis acht Wochen vor Beendigung des Bezugszeitraums erfolgt.

Anzeigen

Anfragen zu Anzeigen bitte an den

Verlag: anzeigen@psychosozial-verlag.de

Inhalt

Editorial 7
Wolfgang Hegener, Uta Karacaoğlan, Bernd Nissen, Uta Zeitzschel

Beiträge Antisemitismus, Populismus, Radikalismus

Der affektive Furor des Populismus 17
Zur Psychoanalyse des Ressentiments
Hans-Jürgen Wirth

»Antisemitismus ist eine Weltanschauung
und nicht nur ein Vorurteil« 43
Interview mit Samuel Salzborn, Antisemitismusforscher
und Antisemitismusbeauftragter des Landes Berlin
Wolfgang Hegener

Do Black Lives Matter? 63
Der psychische Widerstand gegen Veränderung
Dionne R. Powell

Das Autoritäre Syndrom – Wiederkehr des Verdrängten? 79
Julia Schuler, Clara Schließler, Oliver Decker

»Niemals tut man so gut und so vollständig das Böse,
als wenn man es guten Gewissens tut.« 105
Psychoanalytische Überlegungen zu fanatischen Überzeugungen,
Vernichtungsdynamiken und Radikalisierungsprozessen
Karin Johanna Zienert-Eilts

Aufeinandertreffen 131
Ein psychoanalytischer Essay zu Begegnungen mit jungen Menschen,
die sich islamistisch radikalisieren
Christoph Bialluch, Kerstin Sischka

Von der Berührung zur Trajektorie 155
Ulrich Moser

Forum

Position
Werden wir den Juden Auschwitz jemals verzeihen? 177
Dorothee Stoupel

Kommentar 185
Wolfgang Hegener

Bagatelle
Klinische Beobachtung –
Der tote Körper oder: Sich selbst wie eine Leiche behandeln 189
Elisabeth Imhorst

Kommentar 199
Joachim Küchenhoff

Bagatelle
Klinische Beobachtung –
Der Horror und die Schönheit autistischer unbewusster Phantasien 203
Joshua Durban

Kommentar 209
Viviana Strauss

Buch-Essay
Ohnmacht und Retrotopie in Romanen Monika Marons 213
Isolde Böhme

Buch-Essay
Illusionen als zeitlich begrenzte Orte des seelischen Rückzugs 229
Überlegungen zur aktuellen Weiterentwicklung
von John Steiners Theorie der *Psychic Retreats*
Heinz Weiß